



Forschungsprojekt StAR-GA

SACHSTANDSBERICHT BEIM BACtwin FORUM 2025 IN MAINZ

Forschungsprojekt StAR-GA → Übersicht

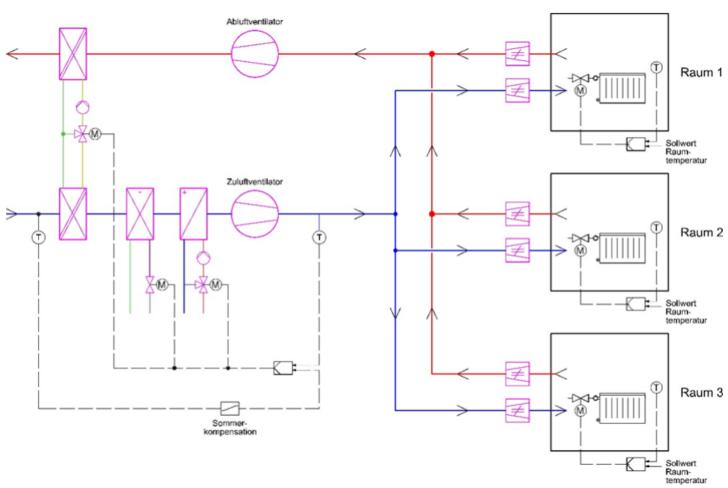


► StAR-GA = <u>Standardisierte</u> <u>Automations- und</u> <u>Regelstrategien</u> in der <u>Gebäude</u> <u>automation</u>

- ► Mitwirkende HTW DD + B (Prof. Werdin, Prof. Franke, Prof. de Lima)
 - BACtwin Mitarbeiter (Hinck, Langstein, Höhne, Gerhold)
 - Drees & Sommer (Frau Baisch)
 - Assoziierte Partner (Prof. Shan Ostfalia HS, Hardkop)
- ► Stand Entwurf beim Projektträger Jülich (8. EFP des BMWK)

Forschungsprojekt StAR-GA → Bedarfsanalyse



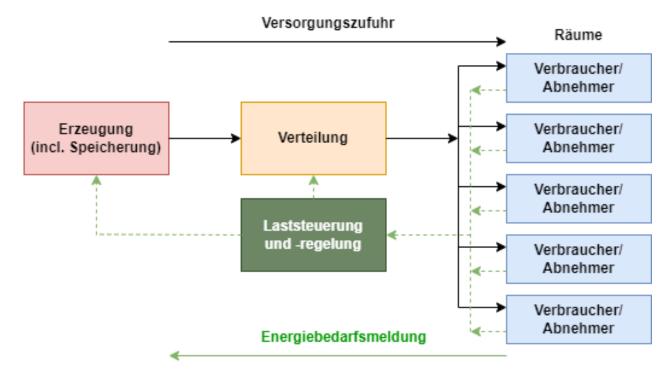


Seit **2012** nach

- EN 15232 bzw.
- ISO 52120 nicht mehr zulässig!

Forschungsprojekt StAR-GA -> Anforderung





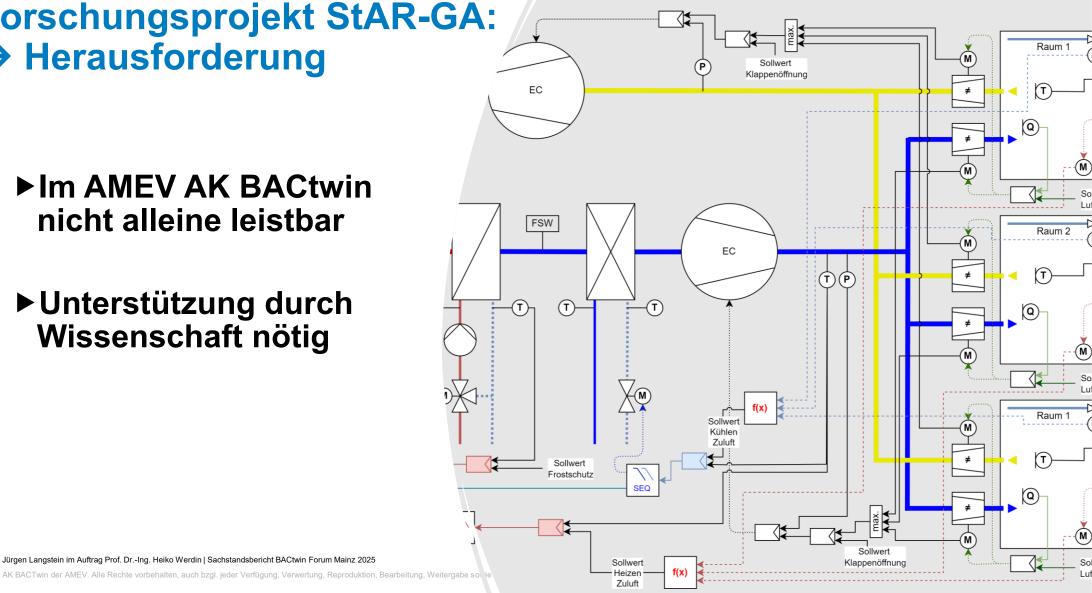


Modernisierte Regel- und Steuerstrategien zur BACtwin Modellierung notwendig.

Forschungsprojekt StAR-GA: → Herausforderung

►Im AMEV AK BACtwin nicht alleine leistbar

► Unterstützung durch Wissenschaft nötig



Forschungsprojekt StAR-GA → Arbeitspakete



Sieben Arbeitspakete:

- ► AP 1: Projektmanagement und Lastenheft
- ► AP 2: Software-Funktionen standardisieren und komplettieren
- ► AP 3: Musteranlagen mit Systemintegration entwickeln
- ► AP 4: In AS implementierte Funktionsbeschreibungen verifizieren
- ► AP 5: Standardisieren des TMon für GA-Systeme
- ► AP 6: BACtwin in standardisierten BIM-Projekten integrieren
- ► AP 7: Ergebnistransfer und Erfahrungsaustausch



- ► Arbeitspaket 2: Software-Funktionen standardisieren
- ► Standard-Aggregate und -Baugruppen sowie Musteranlagen identifizieren: (z.B. relevant für GA-Effizienzklassen nach ISO 52120, Automatisierungsgrade nach DIN V 18599 Teil 11, elementare Bedienfunktionen, Nutzerkomfort)
- ► Eindeutige Funktionsbeschreibungen entwickeln (z.B. Parameter, Grenzwerte, Gütekriterien für Regelungen, Vorgaben für raumorientierte Nutzungs- und Betriebszeiten)
- ► Zusammenwirken von Baugruppen und Aggregaten definieren (z.B. Folgeschaltungen, Sequenzen)
- ► Ausgewählte Vorhersagegrößen berücksichtigen



- ► Arbeitspaket 3: Musteranlagen mit Systemintegration
- ► Musteranlage je Gewerk (H, K, L, S, ELT, GA) analog AMEV TMon 2023, marktgängige Varianten für energierelevante Anlagen
- ► Musteranlagen mit Systemintegration und Netzdienlichkeit entwickeln (z.B. Eigenerzeugung, Prognoseverwendung, Speicherung, Medienversorgung)
- ► Funktionsbeschreibungen für die Simulation umsetzen und vorhandene Bausteine/Makros auf Konsistenz prüfen
- ► Musteranlagen definieren Konzepte zur Systemintegration marktgängiger Technologien und zur Verbesserung der Gesamteffizienz von Gebäuden
- ► Anlagenvarianten mittels Simulationen oder experimentell erproben



- ► Arbeitspaket 4: Funktionsbeschreibungen verifizieren
- ► Gesamtfunktionalität der Software- und Hardwarefunktionen in Anlagen-, Baugruppen- und Aggregate-Templates evaluieren und optimieren
- ▶ Prüfen der entwickelten **Standard-Regel- und Steuerfunktionen** in Controllern durch Abgleich mit dem erstellten Steuerungsablauf
- ▶ Prüfen der Funktionen in virtueller Testumgebung, unabhängig von Peripheriegeräten und vom Fortschritt auf Baustellen
- ▶ Durchführen der Tests unter reproduzierbaren Randbedingungen, die die außenklimatischen Verhältnisse eines Jahres berücksichtigen



- ► Arbeitspaket 5: TMon standardisieren
- ► Templates für standardisiertes Technisches Monitoring evaluieren (z.B. überprüfen auf **Anwendbarkeit für TMon**)
- ▶ Überprüfen des Mehrwerts und der Verwertbarkeit der Templates für TMon
- ▶ Optimierungspotenziale der Templates identifizieren, Funktionen verbessern
- ► Ableiten resultierender Prüffunktionen für die Templates
- ► Standardisierte Analysemethoden entwickeln und dokumentieren (z.B. für Einregulierungs- und Langzeitmonitoring gemäß VDI 6041)



- ► Arbeitspaket 6: **BACtwin in BIM-Projekte integrieren**
- ► BACtwin-Datenmodell zwecks Integration in BIM-Prozesse prüfen, z.B. Auftraggeberinformationsanforderungen (AIA) und BIM-Abwicklungsplan (BAP)
- ▶ Beim Mapping des BACtwin-Modells auf IFC-Datenformate Interoperabilität des BACtwin-Datenmodells und IFC-basierter Austauschformate sicherstellen
- ► Standardisierungslücken beim Transfer des BACtwin von BIM-Werkzeugen identifizieren; Lücken an zuständige Organisationen zuweisen
- ► Lösungsvorschläge für Standardisierungsdefizite im GA-Kontext erarbeiten (z.B. Vorschläge zur Weiterentwicklung von Datenmodellen)
- ► Auch Lösungen ohne BIM-Kontext prüfen (z.B. SSPC 223, Verwaltungsschale)



- ► Aktueller Stand und weiterer Ablauf
- ▶ "Skizze" am 23.09.2025 beim Projektträger in Jülich (PTJ) eingereicht
- ► Nach Freigabe Skizze: Präzisierung als "Forschungs-Antrag"
- ► Nach Freigabe des Antrages: Forschungsbeginn



Haben Sie Anregungen oder Fragen?